

Neuaufgabe
2023

ADAC

Niederlande

Reiseführer plus Maxi-Faltkarte



1 Mit dem Kajak durch den Torf

Im Nationaal Park Weerribben-Wieden ganz in der Nähe von Giethoorn (S. 152) führt ein Netz kleiner Wasserstraßen durch ein einstiges Torfabbaugebiet. An den Ufern stehen hübsche, reetgedeckte Häuser, hochgewachsene Gräser und Sumpfschwertliien. Auf dem Gewässer buhlen Seerosen um Aufmerksamkeit. Herrlich für einen Tagesausflug mit dem Leihkanu, aber auch für einen längeren Aufenthalt in einem Tiny House.

■ Kanuverleih: z. B. beim Campingplatz De Kluft, www.dekluft.nl



3-mal draußen



2 Radtour durch die Dünen

Besonders schön ist eine Radtour in Regionen, die bis heute von der Zivilisation weitgehend unberührt geblieben sind. Dazu gehört der Nationaal Park Zuid-Kennemerland bei Haarlem (S. 88), wo sich hohe Dünen mit wasserreichen Vogelschutzgebieten abwechseln. Mit etwas Glück bekommen Radler sogar Wisente zu sehen, die in dem herrlichen Reservat heimisch geworden sind.

■ 38 km, Route über www.fietsknoop.nl, dort auch QR-Code zum Download aufs Handy; Radverleih: www.rentabikehaarlem.nl



3 Grachtenfahrt in Amsterdam mit dem Flüsterboot

Der Anblick der schiefen Grachtenhäuser von Amsterdam (S. 72) ist aus der Wassersperspektive kaum zu übertreffen. Gut also, dass es Anbieter von Flüsterbooten gibt, die einen individuellen Ausflug ermöglichen. Die Kähne werden von lautlosen Elektromotoren angetrieben und fahren nicht schneller als 5 km/h – ein Führerschein ist nicht erforderlich. Kartenmaterial mit Routenvorschlägen wird kostenlos mitgeliefert.

■ Bootsverleih: Mokumboot, www.mokumbootverhuur.nl





Seite
18

Intro

3-mal draußen 2

Impressionen 8

Kleines Land mit großem Erfindergeist

Auf einen Blick 11

Magazin

Panorama 12

Das sieht nach Urlaub aus!

Beste Reisezeit 18

Frühling, Sommer 18

Herbst, Winter 20

So schmeckt's in den

Niederlanden 22

In aller Munde 25

Einkaufsbummel 26

Das perfekte Souvenir 27

Mit der Familie

unterwegs 28

Urlaubskasse 28

Übernachten mit Kindern 29

Strand und mehr 29

Kleine Entdecker auf

großer Tour 30

Rasante Action und fantasievolle

Märchenwelten 30

Leuchtende Augen 31

Alles andere als verstaubt –

interaktive Museen 31

Kunstgenuss 32

Rembrandt van Rijn..... 35

Die Vereenigde Oostindische

Compagnie 36

Durch Handel zur Weltmacht

So feiern die Niederlande 38

Es lebe der König!



Seite
37



Seite
24



Seite
20

Die Niederlande gestern und heute 40

Kleines Land mit großer Geschichte

Am Puls der Zeit 43

Landgewinnung 44

Angst vor der Flut als ständiger Begleiter

Wo die Boote Vorfahrt haben 46

Orte, die Geschichte schrieben 48

Suite 902 des Hilton Amsterdam

Das bewegt die Niederlande 50

*Radnation Nummer eins – aus
eigenem Antrieb*

ADAC Traumstraße 52

Entlang der Küste nach Texel

Von Domburg bis Zierikzee 52

Von Zierikzee bis Rotterdam 53

Von Rotterdam bis

Scheveningen 54

Von Scheveningen bis Haarlem 55

Von Haarlem bis De Koog (Texel) ... 56

Von De Koog bis De Koog

(Rundfahrt) 57

Übernachtungsmöglichkeiten 57

Im Blickpunkt

Die Niederländische Ostindien-
Kompanie 72

Das Goldene Zeitalter 75

Das Königshaus 106

Windmühlen damals und
heute 113

Der ewige Kampf gegen das
Wasser 117

Pilgerziel für Gourmets 136

Das Verhältnis zu den
Deutschen 165



Seite
25

Unterwegs

ADAC Quickfinder

Das will ich erleben 60

Amsterdam und Noord-Holland 64

1	Amsterdam	66
2	Monnickendam	79
3	Marken	80
4	Hoorn	81
5	Enkhuizen	82
6	Texel	83
7	Bergen	86
8	Alkmaar	87
9	Nationaal Park Zuid-Kennemerland	88
10	Zandvoort aan Zee	88
11	Haarlem	89
	Übernachten	92

Zuid-Holland und Zeeland 94

12	Rotterdam	96
13	Delft	102
14	Den Haag	104
15	Scheveningen	108
16	Leiden	109
17	Noordwijk	111
18	Keukenhof	112
19	Gouda	112
20	Kinderdijk	113
21	Dordrecht	114
22	Goeree-Overflakkee	114
23	Schouwen-Duiveland	115
24	Domburg	117
25	Vlissingen	118
26	Middelburg	119
27	Yerseke	120
28	Zeeuws Vlaanderen	120
	Übernachten	122



Seite 81



Seite 142

Noord-Brabant und Limburg 124

29	Bergen op Zoom	126
30	Breda	126
31	Tilburg	128
32	s'Hertogenbosch	129
33	Woudrichem	130
34	Eindhoven	131
35	Nuenen	132

36	Venlo	133
37	Maastricht	134
38	Valkenburg	137
	Übernachten	138

Mitte und Osten 140

39	Utrecht	142
40	Utrechtse Heuvelrug	145
41	Amersfoort	146
42	Nijmegen	146
43	Arnhem	147
44	Nationaal Park De Hoge Veluwe	149
45	Zutphen	150
46	Deventer	151
47	Zwolle	152
48	Giethoorn	152
49	Flevoland	153
	Übernachten	155

Norden und Westfriesische Inseln 156

50	Groningen	158
51	Leeuwarden	160
52	Franeker	161
53	Harlingen	161
54	Vlieland	162
55	Terschelling	163
56	Ameland	164
57	Schiermonnikoog	165
58	Sneek	166
59	Urk	166
60	Emmen	167
	Übernachten	168

 Zu diesen Orten und Sehenswürdigkeiten finden Sie Detailkarten im Innenteil des Reiseführers.

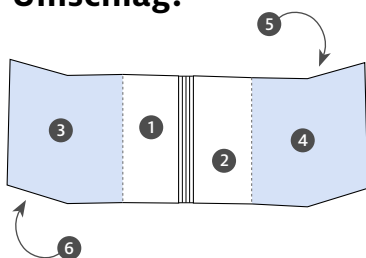
Service

Niederlande von A-Z 164

Alle wichtigen reisepraktischen Informationen – von der Anreise über Notrufnummern bis hin zu den Zollbestimmungen.

Festivals und Events	160
Chronik	184
Mini-Sprachführer	185
Register	186
Bildnachweis	189
Impressum	190
Mobil vor Ort	192

Umschlag:



 **ADAC Top Tipps:** Vordere Umschlagklappe, innen ①

 **ADAC Empfehlungen:** Hintere Umschlagklappe, innen ②

Übersichtskarte Niederlande Nord: Vordere Umschlagklappe, innen ③

Übersichtskarte Niederlande Süd: Hintere Umschlagklappe, innen ④

Stadtplan Amsterdam: Hintere Umschlagklappe, außen ⑤

Ein Tag in Amsterdam: Vordere Umschlagklappe, außen ⑥

Beste Reisezeit Niederlande

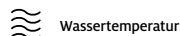
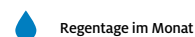
März April Mai

FRÜHLING

Während die Nordsee sich noch launisch zeigt, verzaubern im Landesinneren Blütenmeere



Die Bedeutung der Symbole
(Angaben sind Mittelwerte):



Blumenfreunde müssen nicht lange überlegen: Für sie bricht die schönste Zeit des Jahres an, wenn die Tulpenfelder in den Niederlanden zu blühen beginnen. Von Mitte März bis Mitte Mai zeichnen sich im grünen Herz des Landes und auf den Poldern Blütenmeere am Horizont ab und bieten einmalige Fotomotive.

Diese Freuden sind eine feste Bank. Davon abgesehen hat der Frühling zwischen den Wattenmeerinseln, Zeeland und Maastricht aber durchaus seine Launen: Unter dem klimatischen Einfluss der Nordsee kann es an der Küste auch im Mai noch ziemlich frisch sein. Kommt das Wetter jedoch von der Landseite, schmeichelt sich schon der fortgeschrittene April mit Strandwetter ein. So oder so haben die vielen Strandpavillons dann bereits die Liegestühle aus dem Winterlager geholt.

Auch die Städte sind wetterfest. Allerdings entfaltet kaum ein Moment größeren Zauber, als wenn die Sonne mit unerwarteter Kraft auf die Grachten von Amsterdam, Utrecht oder Delft scheint. In solchen Augenblicken schauen die Niederländer zunächst noch ungläubig aus dem Fenster – ist es wirklich so warm?



Guter Grund für eine Holland-Reise: die Tulpenblüte im Frühjahr

*Im Juli und August
gar nicht so un-
wahrscheinlich: Der
Sommer zeigt sich
in Geberlaune*

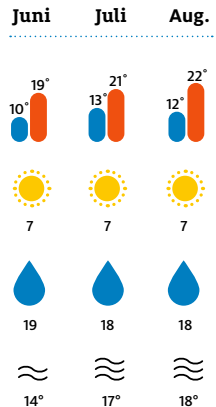


Bald aber zieht es sie nach draußen. Auf die Terrassen, in die Parks und auf die Boote. Das sind zugleich die beliebtesten Plätze für die ultimative Party des Landes, den Königstag, der die gesamten Niederlande am 27. April in einen karnevalsartigen Rauschzustand versetzt. Immer dann sind die großen Städte restlos ausgebucht. Ansonsten sind vor allem an der Küste noch Schnäppchen möglich.

SOMMER

Lange Nächte fast wie in Skandinavien und die Hoffnung auf tropische Tage

Der diensthabende Wetterfrosch im niederländischen Fernsehen kann ganz schön dramatisch klingen: Bei Temperaturen über 30 Grad in der Landesmitte spricht er von »tropischen Tagen«. Bei erhöhter Gewittergefahr wägt er ab zwischen »Code Orange« und »Code Rot«. Und sogar ein nationaler Hitzenotfallplan wird im Falle länger anhaltender Schönwetterperioden ausgearbeitet. So berechtigt die Terminologie im Einzelfall sein mag, so sehr lenkt sie davon ab, dass die Sommer in den Niederlanden ganz schön mittelmäßig sein können – bei länger anhaltender Nordwestströmung übersteigt das Thermometer selbst im August nur zögerlich die 20-Grad-Marke. Wegen der großen Bandbreite an Attraktionen und der geringen Distanzen ist das aber im Grunde nicht weiter schlimm.



Strandabenteuer und Fun im Freizeitpark

Endlose Strände, Wasser und Vergnügungsparks in allen Variationen: Damit haben es die Niederlande auf der Beliebtheitsskala von Kindern und Jugendlichen weit nach oben gebracht. Auf Schritt und Tritt wird der Nachwuchs umgarnt – was für das Reisebudget nicht ausschließlich ein Vorteil ist.

URLAUBSKASSE

Als gute Kaufleute verstehen sich die Niederländer auf die Kalkulation von Preisen bis auf zwei Stellen hinter dem Komma. Für Familien bedeutet dies in der Praxis, dass Wucher ebenso selten vorkommt wie echte Schnäppchen. In vielen Strandpavillons wird allerdings ordentlich abkassiert – ein Kindermenü mit überschaubarem Vitamingehalt kommt auf 7,50–10 Euro plus mindestens 3 Euro für eine Limo. Dafür sind die großen Museen des Landes sehr um Besucher kommender Generationen bemüht: Der Eintritt für das Van Gogh Museum (S. 76) oder das Rijksmuseum (S. 75) ist für alle Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren kostenlos. Auch Lebensmittel sind in den Niederlanden eher günstig – vor allem, wenn man auf dem Wochenmarkt einkauft oder bei Albert Heijn und Konsorten.

Die Niederlande im Kleinformat: Madurodam bei Den Haag

